

## AKTENVERMERK

<b>Bauort:</b>	<b>Stromtrasse Ludersheim- Raitersaich bzw. Ludersheim- Altheim</b>
----------------	---

<b>Art der Maßnahme:</b>	<b>Netzentwicklungsplan Strom 2014, Zweiter Entwurf Projekt P53</b>
--------------------------	---

### Stellungnahme zum geplanten Netzausbau

Der Netzentwicklungsplan Strom 2014 stellt im zweiten Entwurf drei Szenarien dar. Laut unseres Kenntnisstandes betrifft lediglich das Projekt P53 mit den Maßnahmen M54 und M350 denkmalschutzrechtliche Belange. Nachdem alle hier vorgesehenen Maßnahmen keine neuen Trassenführungen vorsehen, sondern lediglich auf einer Verstärkung der bestehenden Trassen beruhen, ist gegen die Streckenführung von Seiten des Denkmalschutzes wenig einzuwenden.







Für die Maßnahme M54 von Raitersaich nach Ludersheim wurden zwei mögliche Trassen geprüft (M54 A (rot) und M54 B (grün)).

Für die Maßnahme M350 (blau), für deren Verlauf im südlichen Bereich ebenfalls zwei Trassen möglich sind, wurden ebenfalls beide Abschnitte betrachtet.

Im Bereich des Ortes Ludersheim sollte bei Neuerrichtungen die Nähe zu Bodendenkmalen berücksichtigt werden (vgl. Kartenausschnitt Ludersheim).

Die betroffenen Bodendenkmale und Baudenkmale wurden in angefügten Karten kartiert und können über die Denkmalnummer in der öffentlichen Denkmalliste des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege nachgelesen werden.

Die Kartierung der Denkmale erfolgte wie nachfolgend dargestellt, die Kartenausschnitte wurden entlang der Trassen von Nord nach Süd gezogen.

-  Bodendenkmal (Baumaßnahmen nicht hergestellt)
-  Bodendenkmal (Baumaßnahmen hergestellt)
-  Baudenkmal (Baumaßnahmen nicht hergestellt)
-  Baudenkmal (Baumaßnahmen hergestellt)
-  Ensemble
-  Landeskraftprägendes Denkmal

## 1. M54

Die Maßnahme beinhaltet eine Netzverstärkung der 220 kV - Leitung auf 380 kV und den Neubau einer Schaltanlage mit zwei Transformatoren in Ludersheim.

### 1.1. M54 A

Im unmittelbaren Bereich der Trasse sowie in deren Umgebung befinden sich Bodendenkmale. Sollten hier Eingriffe in den Boden erfolgen, wären diese genehmigungspflichtig.

Einzelbaudenkmale sind nur in ihrer Fernwirkung betroffen. Auf die Denkmale in der Ludersheimer Str. 17 in Ludersheim, in der Richthausener Str. in Winkelhaid sowie in Penzenhofen, Altenthanner Str. wird hier verwiesen.

Gegen die Trassenführung (rot kartiert) sprechen keine Belange des Denkmalschutzes.

### 1.2. M54 B

Im unmittelbaren Bereich der Trasse sowie in deren Umgebung befinden sich Bodendenkmale. Sollten hier Eingriffe in den Boden erfolgen, wären diese genehmigungspflichtig.

Als Einzelbaudenkmale sind direkt von einer Trassenvergrößerung die Gebäude der Rummelsberger Diakonie betroffen (vgl. Kartenausschnitt).

Es handelt sich hierbei um nachfolgende Einzelbaudenkmale:

D-5-74-157-43 Rummelsberg 1 *Evang.-Luth. Anstaltskirche, sog. Philippuskirche, romanisierender Kirchenbau mit schlank aufragendem Chorflankenturm, Arkadenhalle und Gruft unter dem Chor, romanisierend, 1924-1927 nach Planung von Christian Ruck; mit Ausstattung; Terrassenanlage, 1924-1927; Friedhof, mit liegenden Grabsteinen, 1924-1927; Friedhofsmauer, Sandstein, 1924-1927.*

D-5-74-157-55 Rummelsberg 4, *Anstaltsgebäude, sog. Neues Brüderhaus, dreigeschossiger massiver Walmdachbau mit vertikal gegliedertem höhergezogenem Mittelrisalit, in Formen der konservativen Moderne, 1930/31 nach Planung von Christian Ruck.*

D-5-74-157-56 Rummelsberg 35, *Anstaltsgebäude, erster Bau der Rummelsberger Anstalten, heute Diakonenschule, zweigeschossiger Walmdachbau mit dreigeschossigem Mittelrisalit und Dachreiter, im barockisierenden Heimatstil, bez. 1905, von Architekt Bürger.*

D-5-74-157-57 Rummelsberg 37, *Ehem. Inspektoren- und Pfarrhaus, heute Haus der Diakoninnengemeinschaft, zweigeschossiger massiver Walmdachbau mit Walmdachzwerchhäusern und hölzerner Loggia, im barockisierenden Heimatstil, bez. 1905.*

D-5-74-157-58 Rummelsberg 43, *Anstaltsgebäude, ehem. Brüderhaus, sog. Waldheim, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau, Mansardwalmdach mit Zwerchhaus, historisierend, 1922, erweitert.*

Die Trasse durchschneidet den Bereich der Rummelsberger Diakonie und führt direkt an der Evang.- Luth. Anstaltskirche vorbei. Für die denkmalgeschützten Gebäude stellt eine bauliche Vergrößerung der bestehenden Trasse eine Beeinträchtigung ihres überlieferten Erscheinungsbildes dar.

Wenn möglich sollte auf die Trasse, hier als M54 B bezeichnet, verzichtet werden.

## 2. M350

Die geplante Netzverstärkung zwischen Raitersaich – **Ludersheim** - Altheim erfolgt in Form des Baus einer 380-kV-Leitung in der Trasse der bestehenden Leitung (220 kV).

Neben Bodendenkmälern ist hier das Einzelbaudenkmal des Ludwig-Donau-Main-Kanals betroffen (D-5-74-117-47).

Dem Ausbau der Trasse stehen keine Einwände gegenüber.

## J. Besold

### Anlagen

- Netzausbau-Übersicht
- M54 A
  - M 54 A Übersicht
  - M54 A\_1 bis A\_6
- M54 B
  - M54 B\_1 bis B\_5
  - M54\_B\_ Ausschnitt Rummelsberg
- M350
  - M350 Übersicht
  - M350 1 bis 4
- Netzausbau Ludersheim